

ANFAHRTSBESCHREIBUNG

Von Norden: A 1 Abfahrt Blankenheim – über Hillesheim – B 421 – nach Daun – bitte der innerörtlichen Beschilderung folgen. A 61 Autobahnkreuz Meckenheim – B 257 – über Altenahr – Nürburgring – Kelberg nach Daun – bitte der innerörtlichen Beschilderung folgen.

Alternativ: A 61 Köln/Ludwigshafen bis zum Koblenzer Kreuz oder A3 Köln/Frankfurt bis zum Dernbacher Dreieck – von dort über die Eifelautobahn A 48/A 1 Koblenz/Trier, am Vulkaneifel dreieck der Beschilderung Gerolstein/Daun folgen bis Ende Autobahnausbau, rechts abbiegen in Richtung Daun, in Daun bitte der innerörtlichen Beschilderung folgen.

Von Osten und Südosten: A 3 Frankfurt/Köln bis zum Dernbacher Dreieck oder A 61 Ludwigshafen/Köln bis zum Koblenzer Kreuz – von dort über die Eifelautobahn A 48/A 1 Koblenz/Trier, am Vulkaneifel dreieck der Beschilderung Gerolstein/Daun folgen bis Ende Autobahnausbau, rechts abbiegen in Richtung Daun, in Daun bitte der innerörtlichen Beschilderung folgen.

Von Süden: A 1 Saarbrücken/Trier – von Trier über die A 48 Trier/Koblenz, am Vulkaneifel dreieck der Beschilderung Gerolstein/Daun folgen bis Ende Autobahnausbau, rechts abbiegen in Richtung Daun, in Daun bitte der innerörtlichen Beschilderung folgen.

Sicherheitshinweis

Aus Sicherheitsgründen können Sie dazu aufgefordert werden, Ihren Personalausweis vorzuzeigen. Bitte halten Sie diesen bereit. Wir danken für Ihr Verständnis.



Informationen

Jeannine Stephan, Landtag Rheinland-Pfalz
Tel: 06131 / 208-2323,
Jeannine.Stephan@landtag.rlp.de

Der Landtag im Internet

www.landtag.rlp.de

EINLADUNG



EU UND ICH: WEIT WEG? – GANZ NAH?

Was hat die EU mit mir und meiner Region zu tun?

Eine Veranstaltung der Reihe „Demokratie-Nah – Der Landtag besucht die Region“

Freitag, 18. August 2017 um 18.00 Uhr
im Forum Daun



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit der EU verbinden viele Menschen eher Abstraktes, Richtlinien und Verordnungen, über deren Berechtigung oftmals heiß diskutiert wird. „Was machen die da in Brüssel und warum wird dort entschieden, was gut für meine Region und somit gut für mich ist?“, lauten die Fragen, die sich viele stellen. Dass die EU mehr als nur Bürokratie ist, zeigen die zahlreichen Förderprogramme, die vor allem in ländlichen Strukturen zu erheblichen Verbesserungen beitragen sollen. Ein gelungenes Beispiel dafür ist das EU-Förderprojekt GesundLand Vulkaneifel, das mit dem Zusammenschluss dreier Eifel-Verbandsgemeinden ein gemeinsames Marketingkonzept für einen Gesundheitstourismus entwickelte und damit zu einer prosperierenden Region und steigenden Tourismuszahlen verholfen hat.

Gleichwohl gibt es immer Verbesserungspotenzial. Was muss geschehen, damit Ihre Region noch lebenswerter wird? Was läuft gut und was muss noch besser werden? Wie kann die Politik und wie kann die EU dabei helfen?

Wir möchten Sie einladen, mit uns über die Förderung Ihrer Region zu diskutieren. Bringen Sie Ihre Überlegungen und Lösungsvorschläge ein.



Hubert vom Venn



Foto: © GesundLand Vulkaneifel/
K. P. Kappest

Sie haben Kinder und keine Betreuung während der Veranstaltung? Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landtags kümmern sich im Kinderbereich gerne um Ihre Kinder.

Der Präsident
des Landtags Rheinland-Pfalz
Hendrik Hering



und der Leiter
der Regionalvertretung
der Europäischen Kommission in Bonn
Jochen Pöttgen



laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein
zu der Abendveranstaltung

DIE EU UND ICH: WEIT WEG? – GANZ NAH?

Was hat die EU mit mir und meiner Region zu tun?

der Reihe „Demokratie-Nah – Der Landtag besucht die Region“

am Freitag, dem 18. August 2017 um 18.00 Uhr
in das Forum Daun, Leopoldstraße 5, 54550 Daun.

PROGRAMM

Begrüßung:

Hendrik Hering
Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz

Kabarett:

Hubert vom Venn
Kabarettist

Impulsreferat zum Projekt „GesundLand Vulkaneifel“:

Jochen Pöttgen
Leiter der Regionalvertretung
der Europäischen Kommission in Bonn

Workshop mit dem Präsidenten und den Vizepräsidenten des Landtags bei kulinarischen Kleinigkeiten und einem Glas Wein